

Ich. Mach. Schön.

Informationen der Bundesinnung
der Friseure für mehr Erfolg
und Freude im Friseurgeschäft

Ausgabe 03/2023

**STYLIST
& FRISEUR :IN**

Vorwort / S. 3

Eine Influencerin

Interview mit Tina Neumann / S. 4

Zell am See

Die Sieger des BLWB / S. 6

Fashion Show 2023

Modeschule Hallein / S. 18

Tiroler Handwerkspreis

Alexandra Hell & Team / S. 13

Save the Date / Haarmania / S. 19

Tina Neumann **4**
Interview



Foto © Tina Neumann

SAVE THE DATE

Haarmania

01.10.2023

Festspielhaus Salzburg

6
Bundeslehrlings-
wettbewerb
Zell am See



Foto © Nikolaus Efstauer Photography



8
Isabella Kühnel
Siegerinterview

9
Interview mit
Alexander
Geisbauer



Foto © Verakern

Fashion Show 2023 **18**
Modeschule Hallein



© Alexandra Hagen, Peter Hautz und Peter Hain

13
Alexandra Hell
Handwerkspreis Tirol

16
Queer Moments

19
Haarmania
Salzburg 2023



14
Nachrichten
aus den Bundesländern

Partner
der Industriekooperation

WELLA
COMPANY

PAUL MITCHELL
live Beautifully
GOLDWELL

Schwarzkopf
PROFESSIONAL

L'ORÉAL
PROFESSIONAL PRODUCTS
AUSTRIA
GERMANY
SWITZERLAND

HAIR
HAUS
MIT LEIDENSCHAFT. FÜR FRISURE.

VARGA
HAIR
INTERNATIONAL

STYLIST & FRISEUR :IN

Ich.
Mach.
Schön.

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber
Bundesinnung der Friseure Österreich
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
Tel: +43 (0) 5 / 90 900 - 3249
www.friseure.at

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz
<https://www.wko.at/branchen/gewerbe-handwerk/friseure/Offenlegung.html>

Redaktion / für den Inhalt verantwortlich
› BIM KommR. Mst. Wolfgang Eder
› Mag. Jakob Wild

Konzeption, Gestaltung, Realisierung
frischblut GmbH

Druck
Klampfer Druck
8181 St. Ruprecht an der Raab

Bildnachweis
Landesinnung und Bundesinnung
unplash / Caio Coelho, Yehya Eldaly

Geschlechtsneutrale Formulierung:
Bei einigen Texten haben wir aus Gründen der Lesbarkeit auf eine geschlechtsneutrale Formulierung verzichtet. Es sind jedoch immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung angesprochen.



Was kann der Barber, was der Herrenfriseur nicht kann?

Diese Frage stelle ich mir des Öfteren. Besonders dann, wenn Forderungen nach einer Barberlehre, getrennt vom derzeitigen Beruf Stylist:in/Friseur:in, gestellt werden.

In Österreich hat der Herrenfriseur, als Teil der Ausbildung, große Tradition. Die klassischen Tätigkeiten Haare schneiden mit Schere und Maschine, Bart formen, Rasieren, sind Teile der Ausbildung. Daher ist es möglich einen Damen- und Herrensalon zu führen. Dies ohne gewerblicher Einschränkung.

Vielleicht haben wir aber in den letzten Jahrzehnten das Thema Herrenfriseur nicht mehr in dem Sinne wie früher beachtet. Der klassische Herrensalon, als Teil des Geschäftes, fand immer weniger Beachtung. Unisex war das große Thema. Prosperierende Herrensalons, mit zwei und mehreren Mitarbeiter:innen, integriert in das gesamte Unternehmenskonzept, werden immer weniger. Herren mit dem ganzen Spektrum der möglichen Dienstleistungen, außer Haare, wie Maniküre, Bartpflege, Rasur, Kompressen, Friktionen u.v.m. fanden kaum mehr wonach sie suchten. Es gipfelte in den Aussagen „Rasieren dürfen wir nicht mehr“.

Durch die Entwicklung der letzten Jahre ist auch der „Herrensalon“ wieder in den Blickpunkt gerückt und das ist gut so! Nehmen wir diese Herausforderung an und machen aus dem Herrengeschäft wieder das, was es früher war und sehen den Herren als gleichwertig mit den Damen. So wird auch die gleichwertige Behandlung bei der Preisgestaltung kein Thema mehr sein.

Diese Trendwende zeigt sich auch bei den Festspielen für Friseure - **Haarmania**. Spezielle Herrenthemen werden auf der Bühne behandelt.

Für die Einführung einer, vom Berufsbild abgespalteten Ausbildung zum Herrenfriseur stehe ich, aus Überzeugung, nicht zur Verfügung.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen in Salzburg bei HAARMANIA am 1. Oktober und wünsche Ihnen allen einen erfolgreichen Start in das letzte Drittel des Jahres.

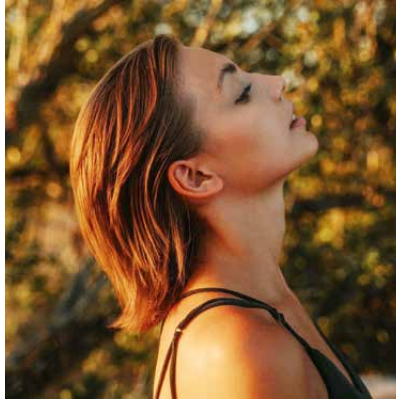
Mit kollegialen Grüßen
Euer Wolfgang Eder
Bundesinnungsmeister



BEITRÄGE

REELS

MARKIERT



Das Magazin „Ich. Mach. Schön.“ war zu Gast bei **Tina Neumann** und hat in ihr noch junges, aber ziemlich aufregendes Leben eintauchen dürfen und hat sie zum Thema Frisur und Styling befragt.

Foto © Tina Neumann

Tina Neumann

Zur Person

Tina Neumann ist Influencerin und unserer Meinung nach eine ziemlich sympathische, die weiß, was sie will und vielen jungen Menschen als Vorbild dienen kann. Ihrem Instagram-Account folgen über 600.000 Menschen. Zusätzlich ist sie noch auf SnapChat, TikTok und YouTube unterwegs.

Begonnen hat alles im zarten Alter von 14. Da war sie auf den sozialen Medien unterwegs, einfach weil es ihr Spaß machte und plötzlich ging alles durch die Decke. Mit 15 hörte sie mit der Schule auf und lebt seitdem von ihren Social-Media Einnahmen. Es ist wie beim Reisen, zuerst hängt man noch eine weitere an und dann noch eine und – Schwupps – bleibt man dabei.

Ist das Leben als Influencerin nicht ziemlich anstrengend?

Ich empfinde es nicht als anstrengend, weil ich gerne mein Leben mit anderen teile. Auch Krankenschwestern oder welche Berufe auch immer haben Phasen, wo es nicht so gut läuft. In jungen Jahren war es für mich mitunter schwierig alles kommentiert zu bekommen. Da hat die Psyche darunter gelitten und die negativen Kommentare haben mich traurig gemacht. Aktuell gibt es selten Negatives im Netz.

Was treibt Tina Neumann an?

Ich gebe gerne Einblick in mein Leben. Ich bin immer ganz nahe an der Wahrheit und zeige nicht nur perfekte Bilder, sondern das reale Leben. Ich thematisiere meine Hautprobleme und möchte denen da draußen zeigen, dass sie nicht alleine sind, dass jeder Probleme hat. Durch meine Tätigkeit bin ich Vorbild für viele und das ist etwas Schönes, wenn man dazu beitragen kann, dass sich andere verstanden fühlen.

Welcher Frisurentyp ist Tina Neumann?

Veränderung ist mein zweiter Vorname. Dabei stehen immer Farbe und Schnitt im Mittelpunkt. Ich habe schon ziemlich viel probiert. Mit 12 war es die Farbe Lila, später schwarz, dann blond. Aktuell habe ich frische Strähnchen. Auch der Schnitt variiert bei mir.

Was schätzt sie beim Friseur?

Ich liebe Kopfmassagen, da kann man so schön abschalten. Ungefähr alle zwei Monate besuche ich einen Salon. Wenn man die Frisur und das Styling bekommt, das man sich erwünscht hat, dann geht man einfach glücklich raus und freut sich auf den nächsten Besuch.

Gibt es einen Friseur des Vertrauens?

Bevor ich mich in meiner Heimat der Steiermark niedergelassen habe, lebte ich in Deutschland, da probierte ich ziemlich viele Salons aus. Jetzt hat es sich so ergeben, dass sich unter meiner Wohnung ein Friseurgeschäft befindet, das von zwei jungen Frauen geführt wird, die verstehen mich und das ist jetzt mein Stammfriseur.

Gibt es einen Tipp für unsere 10.200 Friseure wie sie junges Publikum begeistern können?

Ja natürlich! Die Friseure sollten auf Social-Media unterwegs sein und zeigen, was sie können. So werden junge Menschen aufmerksam und sehen, was der Salon so alles drauf hat, und der Friseur sollte die Erwartungen erfüllen. Das heißt die Umsetzung soll zu 100 Prozent entsprechen. Nichts versprechen, was man nicht halten kann und der Kundin gut zuhören, was sie wirklich will.

6 Daumen.
– Hoch.
BLAUB.

STYLIST:
& FRISEUR:IN

Ich.
Mach.
Schön.



Die Kür der besten Frisuren und Stylings

Friseurlehrlinge aus ganz Österreich zeigten beim Bundeslehrlingswettbewerb 2023 in Zell am See ihr Können und überzeugten die Jury mit Kreativität, Leidenschaft und Ehrgeiz.

Ideenreiche Frisuren und perfekte Stylings waren beim Bundeslehrlingswettbewerb und der Staatsmeisterschaft der Friseure Österreichs am 10. und 11. Juni 2023 im Ferry Porsche Congress Center in Zell am See zu bestaunen.

Die besten zwei Lehrlinge, von den Landeslehrlingswettbewerben aus allen Bundesländern, haben sich zum Bundeslehrlingswettbewerb qualifiziert und konnten im Salzburger Land zeigen, was sie drauf haben. Und das ist mehr als Haare schneiden: „**Wir.Machen.Schön.**“ lautet die neue Kampagne der Friseure und unter diesem Motto standen auch die heurigen Bewerbe. „*Styling ist nicht nur unser Beruf, es ist unsere Berufung. Es geht um das gewisse Etwas, das einen zum Besten der Besten werden lässt*“, streicht Bundesinnungsmeister-Stellvertreterin **KommR Mst.in Silvia Rupp** die hohe Qualität hervor. Silvia Rupp, auch Landesinnungsmeisterin von Niederösterreich, ist für die Organisation und den reibungslosen Ablauf dieser wunderschönen Veranstal-

tung im tollen Ambiente von Zell am See verantwortlich.

Die Lehrabschluss- als auch die Meisterprüfung sind mittlerweile dem europäischen und nationalen Qualifikationsrahmen (NQR) entsprechend eingestuft. Mit dieser Qualitäts-Zertifizierung ist das hohe Niveau zwischen Bildungsabschlüssen im nationalen und vor allem auch europäischen Vergleich sichergestellt.

Bei den Bewerben wird neben der fachlichen Technik, die gesamte Kreativität beim Styling bewertet: das Make-up, die Farbharmonie und das Outfit passend zum Thema. Darüber hinaus wird natürlich auf das typgerechte Styling besonders Wert gelegt.

„*Wir zeigen wie umfangreich und vielfältig unsere Dienstleistung ist! Die Wettbewerbe sind eine gute Chance das berufliche Selbstvertrauen unserer Jungfriseur:innen zu stärken und unser Können nach außen zu tragen*“, freut sich **Wolfgang Eder** über die Top-Leistungen aller Teilnehmer:innen.





Die Siegerinnen des Bundeslehrlingwettbewerbes

Gesamtsieger

1. **Lehrjahr** / Styling nach freier Wahl

1. **Paula Thon / Wien**

2. Sophia Luger / Oberösterreich

3. Lejla Zunic / Kärnten

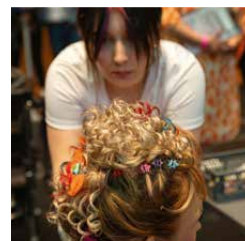


2. **Lehrjahr** / Damen-Styling „80er-Jahre“ und Herren-Styling „Street-Fashion“

1. **Melissa Jagersberger / Wien**

2. Anika Nobis / Salzburg

3. Anika Huber / Oberösterreich



3. **Lehrjahr** / Damen-Styling „Red Carpet Hochsteckfrisur“ und Herren-Styling „Klassischer Haarschnitt“

1. **Isabella Kühnel / Oberösterreich**

2. Sarah Hiebler / Steiermark

3. Ajla Meduseljac / Oberösterreich



Staatsmeisterschaft der Friseur:innen & Stylist:innen Österreichs

Großartige Stylings gab es auch bei der Staatsmeisterschaft zu sehen: **Walter Kollmann** aus Kärnten wurde zum Staatsmeister gekürt, **Carina Kern** aus Niederösterreich erreichte den zweiten Platz und wurde Vize-Staatsmeisterin.



Bundesländerwertung beim BLWB

1. **Oberösterreich** 3.587,0 Punkte

2. **Wien** 3.533,1 Punkte

3. **Tirol** 3.416,8 Punkte

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmer:innen!

8 **Isabella.**
- **Kühnel.**

Wir haben die Siegerin
des Bundesbewerbes zum
Interview geladen und ein
wenig hinter die Kulissen
geblickt.

Ich. Mach. Schön.



Aber beginnen wir ganz von Anfang an - **Isabella Kühnel** hat früh die Leidenschaft für das Friseurhandwerk entdeckt. Bereits in der Mittelschule stand der Berufswunsch fest. Sie sah sich die Betriebe in der Umgebung an und schnupperte in diversen Salons. Von ihrem jetzigen Lehrbetrieb der *Haarmanufaktur in Freistadt* war sie gleich überzeugt. Von Beginn an durfte sie mitarbeiten und es herrscht eine wertschätzende Atmosphäre, die ansteckt und zu mehr beflügelt. In ihrem Fall war es dann der erste Platz am Treppchen beim Bundesbewerb in Zell am See. Die Konkurrenz war groß und der Sieg kam überraschend, umso mehr Wert hat er für Isabella Kühnel, die soeben die LAP abgeschlossen hat und die das Wettbewerbsfieber richtig gepackt hat. Sie will unbedingt weitermachen und ihr Können bei anderen Bewerben zeigen.

In Zell am See war die Aufgabe für die Damen eine Hochsteckfrisur und ein Make-Up zum Thema „*Hollywoodstar für eine Nacht*“ bei den Herren war es ein klassischer Verlaufschnitt zum Thema „*street fashion*“.

Da das Model von Isabella eine Kollegin aus dem Salon war, übte man gemeinsam. Auch im Salon wurde probiert und gefeilt. Man inspirierte sich gegenseitig. An dieser Stelle auch ein Dankeschön an die Lehrherrin **Manuela Primetzhofner** für die tolle Unterstützung. Beim Bewerb selber stellte sich die kurze Zeitspanne als sehr tricky heraus.

Für das komplette Styling waren nur 75 Minuten Zeit. Da heißt es schnell arbeiten, besonders dann, wenn die Aufsteckfrisur aus vielen Details besteht. Aber Ende gut, alles gut. Isabella ist noch immer im Hochgefühl und in Zukunft wird eine Bundesiegerin die Kundinnen der Haarmanufaktur verschönern. Das ist eine wunderschöne Aufgabe, die Freude macht.

Wir. Sind. Ganz. Besonders.

Genau das kann Alexander Geisbauer seinem Team sagen.

Fotos © Andreas Rößl für WKÖÖ, Landesinnung OÖ

Das Magazin hat mit **Alexander Geisbauer** gesprochen. Er zeichnet sich für die Lehrlingsarbeit in Oberösterreich verantwortlich. Das Team aus Oberösterreich konnte Zell am See mit erhobener Brust verlassen, denn neben dem Sieg von Isabella Kühnel konnte auch die Länderwertung gewonnen werden. Fragt man nun, was Oberösterreich so erfolgreich macht, dann gibt es zwei klare Antworten. Zum einen steht hinter jedem erfolgreichen Lehrling ein erfolgreicher Betrieb. Die Betriebe ermöglichen es den Lehrlingen sich im Betrieb auf den Bewerb vorzubereiten. In zahlreichen Stunden wird geübt und gefeilt. Der Friseurberuf ist ein Wettbewerbsberuf, der gerne in der Auslage steht und genau dieses Feeling leben die Betriebe und geben es an den jungen Nachwuchs weiter.

Zum zweiten hat die Landesinnung um das Team von Innungsmeisterin **Erika Rainer** viel in die Ausbildung investiert. Seit 2023 gibt es, neben der Berufsschule in der Reindlstraße eine neue, topmoderne Lehrlingswerkstätte im WIFI. Hier finden zahlreiche Seminare statt und die Lehrlinge werden dort auch intensiv auf den Bewerb vorbereitet.

Fragt man nun **Alexander Geisbauer** wie die Stimmung und das Bauchgefühl am Bewerbungstag waren, dann meint er heute souverän, dass er schon gewusst und gesehen hat, dass sein Team super ist. Aber die Konkurrenz schläft ja bekanntlich nicht, ganz dicht auf den Fersen waren Wien, Steiermark und Kärnten.

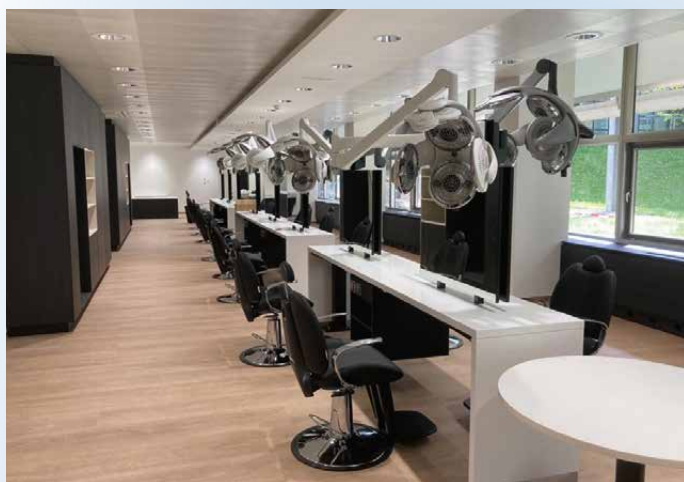
Dass der Sieg Oberösterreichs keine Eintagsfliege ist, zeigt eine andere Bilanz: Beim Bewerb gibt es auch einen Wanderpokal. Nach drei gewonnen Jahren konnte sich Oberösterreich den Pokal sichern.

Hier die Gewinner der Bundesländerwertung im Rahmen des Bundeslehrlingswettbewerbs der letzten Jahre:

2012	Kärnten	2016	Oberösterreich
2013	Vorarlberg	2017	Oberösterreich
2014	Vorarlberg	2018	Wien
2015	Tirol	2019	Wien
		2023	Oberösterreich

Im nächsten Jahr werden die Karten neu gemischt.

Der Bundeslehrlingswettbewerb sowie die Staatsmeisterschaften 2024 finden von **29.-30. Juni 2024** im Ferry-Porsche-Congress-Center in Zell am See statt. Für die Organisation wird sich das Tiroler Team rund um Landesinnungsmeister **Clemens Happ** verantwortlich zeichnen.



„Head Up“ für Friseur:innen

Friseur:innen sind Meister:innen der Schere, aber auch im Zuhören. Im Durchschnitt verbringen sie pro Jahr rund 2.000 Stunden¹ damit, ihren Kund:innen ein Ohr zu leihen und bieten somit weit mehr als „nur“ Schnitt und Färbetechniken an. Sie schenken soziale und emotionale Unterstützung.

L'Oréal Professionnel Paris ist sich dem zentralen Beitrag bewusst, den Friseur:innen in der Gesellschaft leisten – und den Belastungen, denen sie oftmals ausgesetzt sind. Daher hat die Marke das weltweite Programm Head Up mit der internationalen Organisation NAMI ins Leben gerufen, um das Bewusstsein für die psychischen Gesundheitsprobleme von Friseur:innen zu schärfen und ihnen kostenfreie Seminare und Lernmaterialien für ihre mentale Gesundheit zur Verfügung zu stellen.

Für Österreich, Deutschland und die Schweiz finden ab sofort in Kooperation mit dem Verein „Irrsinnig Menschlich e.V.“ Live-Workshops für Friseur:innen statt. Unter dem QR Code und Instagram @lorealpro_education_dach gibt es weitere Infos und Trainings für mehr Selbstfürsorge und praxisnahe Tipps für Körper und Geist.

Um die Verbundenheit in der Friseurbranche auch nach außen hin sichtbar zu machen, hat L'Oréal Professionnel Paris für „Head Up“ ein besonderes Handzeichen festgelegt. Dieses hat eine doppelte Bedeutung: In der Gebärdensprache steht es für Hoffnung und im Yoga wird es verwendet, um sich zu erden. Alle Haarprofis und Haarliebhaber:innen sind eingeladen, dieses Zeichen als Hinweis und Teil des Projektes über Social Media zu verbreiten.



¹ Aus Samaritans (2017) 'Crop, look and listen: hairdressers help Samaritans highlight the life-saving power of listening'.



Schwarzkopf Professional präsentiert ab September

Die neue Essential Looks Kollektion 2:2023 für Herbst/Winter

Zweimal im Jahr kreiert ein ausgewähltes Team erfahrener Künstler:innen aus den Bereichen Farbe, Schnitt & Styling die Essential Looks-Kollektion von Schwarzkopf Professional. Mit dieser kuratierten Zusammenstellung aller Trends und Innovationen für Herbst/Winter 2023, bietet Schwarzkopf Professional seinen Friseur:innen maßgeschneiderte Unterstützung und eine breite Palette an Werkzeugen, um ihr kreatives Schaffen kontinuierlich zu perfektionieren.

Die Essential Looks 2:2023 liefern Antworten auf die Frage, was globale Communities in Bezug auf Lifestyle, Mode und Hairstyling antreibt. Dafür hat ein internationales Kreativ-Team die wichtigsten Einflussfaktoren analysiert und drei aktuelle Trends in jeweils einen aufsehenerregenden Laufsteglook und einen alltagstauglichen Salonlook umgesetzt:

- ▶ INTENTION NOW
- ▶ ACID RIOT
- ▶ RE-ROOTED

Mit den **Essential Looks Hands on Cut & Colour Seminaren**

unterstützt Schwarzkopf Professional Friseur:innen ab dem 3. Ausbildungsjahr bei der Umsetzung der Essential Looks in die Salon-Praxis.

Folgende Termine in 2023 können über www.ask-seminare.at gebucht werden:

- › **Wien** 25. September
- › **Linz** 25. September
- › **Feldkirchen** 2. Oktober
- › **Innsbruck** 2. Oktober
- › **Dornbirn** 9. Oktober



Paul Mitchell® Flaunt

Der neue Standard bei Extension

Haare sind unser schönstes Accessoire. Doch was, wenn der Traum von einer vollen Mähne genau das bleibt: ein Traum? Es gibt viele Ursachen für dünnes Haar oder Haarausfall. Genetische Veranlagung, hormonelle Veränderungen, falsche Ernährung, Stress sowie Krankheiten oder Medikamente können dafür sorgen, dass das Haar nicht mehr so kräftig nachwächst. Von kosmetischen bis ärztlichen Behandlungen: Wenn alle Optionen ausgeschöpft sind, hilft manchmal nur der Griff in die Trickkiste. Tape Extensions sind nicht nur ein Hilfsmittel für Glamour-Frisuren à la Jennifer Lopez. Sie können nahezu unsichtbar

für mehr Fülle, Länge und luxuriöse Farbeffekte sorgen. Extensions lassen Traumhaare Realität werden.

Von Paul Mitchell® gibt es jetzt Flaunt: das sind Tape Extensions in Top-Qualität – ohne Angst vor sichtbaren Übergängen oder billig wirkenden Haarsträhnen, die zwischen dem eigenen Haar unangenehm auffallen. Paul Mitchell® Flaunt verwendet 100 % echtes, menschliches Remi-Haar aus Indien. Das sind chemisch unbehandelte Haare, die in der ursprünglichen Wuchsrichtung geschnitten, sortiert und im Haarteil verarbeitet wurden. Dadurch wird verhindert, dass die Haare verfilzen. Gleichzeitig sehen die Strähnen natürlicher aus und sind langlebiger. Die Bedingungen, zu denen das Haar für die Flaunt Extensions gewonnen wird, sind für alle Beteiligten fair und ethisch einwandfrei. Für Freude an der neuen Haarpracht.



PAUL MITCHELL®

live Beautifully



Aufgebrezelt!

Wella Professionals präsentiert die **KAISER WIESN LOOKS 2023**

Als exklusiver Haircare Partner der Kaiser Wiesn hat Wella Professionals gemeinsam mit der Ultimativ Group sechs Statement-Looks für die diesjährige Kaiser Wiesn kreiert.

Klassische Flechtfrisuren wurden mit dem Modernen verbunden und schaffen Looks, die sich spielerisch an jedes Dirndl anpassen.

QR-Code scannen

und alle Looks und Step-by-Step Guides auf **wella.at** entdecken!



HAIR HAUS ÖSTERREICH IST WIEDER OFFIZIELLER PARTNER DER MQ VIENNA FASHION WEEK.23

**HAIR
HAUS**
MIT LEIDENSCHAFT. FÜR FRISEURE.

Vom 11. bis 16. September 2023 findet in Wien, im Fashionzelt vor dem Museumsquartier, die renommierte MQ VIENNAFASHIONWEEK statt. HAIR HAUS ÖSTERREICH ist bei dem österreichischen Fashion-Highlight des Jahres als Head of Hair und offizieller Partner wieder dabei! Ein ganz besonderes Highlight ist heuer, dass die Viennafashionweek zum 15. Mal in Folge veranstaltet wird!

HAIR HAUS ÖSTERREICH wird mit der exklusiven und internationalen Salonmarke LABEL.M von Toni&Guy, welche seit über 10 Jahren auch die exklusive Styling und Haircare Marke der Londonfashionweek ist, bei der Viennafashionweek im Backstage Bereich ausschließlich vertreten sein.

Kerstin Straßberger, zuständig für LABEL.M und HAIR HAUS Aus- und Weiterbildung, wird aus zahlreichen Bewerbungen, ein kompetentes Team aus Top-Stylisten für den Backstage Bereich zusammenstellen. Dieses wird mit dem HAIR HAUS FASHION TEAM alle Models, für die jeweiligen Fashion-Shows der Designer, perfekt für den Runway stylen.

Dieser Fashionevent wird für alle Fashion-Fans, Szene-Blogger und natürlich für alle FRISEURE der Fashion „place to be“ des Jahres sein!



ExtraVARGAnt Abu Dhabi – das Top Event 2024

von VARGA HAIR INTERNATIONAL



Nach dem großartigen Event 2023 in Ägypten toppt sich das Team von VARGA HAIR 2024 mit einem Mega Programm & Seminaren in Abu Dhabi / Dubai.

„Eines sei jetzt schon verraten – es wird eine Megareise, die keiner so schnell vergessen wird und alle, die sich interessieren, sollten schon jetzt mit uns Kontakt aufnehmen, denn die Teilnehmerzahl wird wieder begrenzt sein,“ – so Charly Varga. Die Teilnehmer:innen erwartet ein hochkarätiges Programm von Top Trainern, ein lässiges Rahmenprogramm. Das wird für alle ein bleibendes Erlebnis sein.

VARGA HAIR INTERNATIONAL
30 JAHRE VARGA HAIR

VORANKÜNDIGUNG
Top Event 2024

EXTRAVARGANT®
Event 3.0
im September 2024

mit Mega Programm & Seminaren
Cevin Dufen und weitere
TOP TRAINER erwarten Dich

Sichere Dir gleich Deinen Platz:





„Wenn du deine Arbeit liebst, kommt der Erfolg von selbst.“

ALEXANDRA HELL und ihre Mitarbeiter vom Salon Haarlekin erzählen mit ihren Modefotos Geschichten, die den Betrachter in andere Zeiten oder an wunderschöne Orte entführen. Für ihre Kreativität wurde das Team bereits mehrmals ausgezeichnet, zuletzt mit dem fünften Platz beim Tiroler Handwerkspreis.

Sie und Ihr Team sind in den letzten Jahren immer wieder für Ihre kreativen Ideen ausgezeichnet worden, die Sie zusammen mit Tiroler Fotografen in tolle Bilder verwandelt haben. Was macht für Sie ein gelungenes Foto aus?

Um ein gutes Foto zu bekommen, braucht es eine gute, detaillierte Vorbereitung. Das dauert oft mehrere Monate, je nach Shooting. Es steckt sehr viel Können und Liebe in jeder Aufnahme! Wenn ich sagen kann: Ich habe mich bestens drauf vorbereitet und mir Zeit genommen. Habe das Beste gegeben, aus allem das Beste herausgeholt und wenn das Foto dann eine von mir vorgegebene Geschichte erzählt, dann ist es für mich das perfekte Foto!

Wie würden Sie in wenigen Worten das Erfolgsgeheimnis Ihres Salons und der Arbeit Ihres Teams zusammenfassen?

Ich glaube, das Wichtigste ist die Bodenständigkeit und das Betriebsklima. Die Kunden spüren es sofort, wie wir miteinander umgehen, dass wir Spaß haben miteinander! Wenn du Spaß an der Arbeit hast und deine Arbeit liebst, kommt der Erfolg von selbst! Mir ist wichtig, dass ich mir Ziele setze, damit ich das, was ich will, auch erreichen kann.

Sie und Ihr Team konnten beim ersten Tiroler Handwerkspreis den fünften Platz in der Kategorie Kooperation & Teamwork erreichen. Wie schafft man es als Chefin, ein erfolgreiches Team aufzubauen und was kann man machen, um die Zusammenarbeit zu verbessern?

In der Vergangenheit sind wir schon einige Male für den „Hairdresser of the Year“ nominiert worden und schafften es immer unter die TOP 10. Unter den besten Friseuren Österreichs zu sein und beim ersten Tiroler Handwerkspreis gleich den fünften Platz in der Kategorie Kooperation & Teamwork zu

holen, das ist schon ein großartiger Erfolg, das darf man nicht vergessen! Aber auch nicht zu gewinnen, kann ein Ansporn sein, besser zu werden. Man überlegt gemeinsam, was man besser machen kann und fängt dann an, sich wieder neu zu erfinden. Ganz wichtig für gutes Teamwork ist auch, dass man sich immer wieder gegenseitig motiviert, dass man sich zusammen setzt, um sich auszutauschen. Wir nehmen uns auch privat gerne mal eine Auszeit zusammen, das ist sehr wichtig. Auch das gemeinsame Feiern darf nicht zu kurz kommen, denn ich finde, man muss auch einmal abseits der Arbeit zusammen Spaß haben.

„Trotz so mancher herausfordernder Situation ist es wichtig, sich nicht verrückt zu machen, das macht es auch nicht besser.“



Was sind die derzeit größten Herausforderungen für Sie als Unternehmerin und wie planen Sie sie zu überkommen?

Leider ist es zur Zeit sehr schwierig Mitarbeiter zu finden! Ich inseriere auf allen möglichen Plattformen und rede mit meinen Kunden darüber, denn ich finde, dass Mundpropaganda immer noch die beste Werbung ist. Trotz so mancher herausfordernder Situation ist es wichtig, sich nicht verrückt zu machen, das macht es auch nicht besser! Wir werden uns umstellen müssen, wir werden nicht alles abdecken können und die Kunden werden sich daran gewöhnen, länger auf ihren Termin warten zu müssen! Auch das werde ich gemeinsam mit meiner rechten Hand Sandra und meinem Team meistern!

**Ich.
Bin.
Informiert.**



Landesinnungsmeister **Diethard Mausser** (r) mit Fachgruppengeschäftsführerin **Claudia Scherz** (2.v.r), **Sonja Knautz** (3.v.r) und dem Team von Schwarzkopf Professional

Burgenland
Veranstaltung

Burgenlands Friseure setzen Trends

Kreative Visionen standen im Mittelpunkt des „friseur-treffs“ der Landesinnung der Friseure in der Wirtschaftskammer Burgenland in Eisenstadt.

Rund 100 Friseurinnen und Friseure holten sich Tipps und Tricks im Festsaal der Wirtschaftskammer Burgenland in Eisenstadt. Essential-Looks-Ambassadeurin **Patricia Bay** aus Stuttgart sowie das ASK-Trainer:innen-Team von Schwarzkopf Professional präsentierten in einer Liveshow unter den Mottos „VIRTUAL EDEN“, „SELFHOOD“ und „THE MISFITS“, die neuesten Trends der Saison:

- ▶ Der Trend **Virtual Eden** ähnelt einem verträumten, utopischen Märchen, in dem Futurismus und Romantik durch Frisuren- und Modetrends zum Ausdruck gebracht werden.
- ▶ **Selfhood** gibt einen Einblick in die offenen Strukturen und das freie Streben der neuen Generation, bei der es mehr um Wachstum als um Vollkommenheit geht.
- ▶ Der dritte Trend **The Misfits** spiegelt den Abschied von den verbreiteten Normen wider und den Style derjenigen, die einen Lebensweg abseits der etablierten Pfade wählen.

Landesinnungsmeister **Diethard Mausser**: „Die Frisuren-trends für 2023 vereinen mutige Farben, strukturierte Schnitte und eine spielerische Kombination aus Retro-Elementen und moderner Raffinesse. Die Menschen zeigen damit ihre Freude am Leben und genießen den Sommer.“

Im Burgenland gibt es 395 aktive Friseurbetriebe, die 62 Lehrlinge ausbilden.



Landesinnungsmeisterin **Karin Wagner** mit dem Friseurmeister **Rudolf Kuss**

Kärnten
Friseurstammtische

Ich. Bin. Mittendrin.

Kärnten schreibt Netzwerken groß. So werden ab Herbst Friseurstammtische pro Bezirk organisiert.

In dem Zusammenhang wird auch eine Zusammenarbeit mit verschiedenen Schulen (9. Schuljahr) präsentiert, hier können sich Lehrbetriebe den Schüler:innen vorstellen und während des letzten Schuljahres kennenlernen: So gibt es schon die Möglichkeit den zukünftigen Lehrling während dieses Schuljahres kennenzulernen und dieser kann in verschiedene Betriebe reinschnuppern und diese kennenlernen.

Der Einblick in den Lehrplan der Lehrlinge – wird ab Herbst umgesetzt, ab da gibt es den online Lehrplan. Jedes Unternehmen kann in den jeweiligen Inhalt des Lehrplans, Schulstunden, Fehlstunden, Unterrichtsthemen usw. Einblick nehmen.

LIMst.in Karin Wagner hat auch organisiert, dass es ab Herbst pro Lehrjahr **spezifische Techniktrainings** für die Auszubildenden gibt. Diese Trainings sollen die Sicherheit im Umgang mit allen Arbeitsmitteln / Geräten und den verschiedenen Techniken geben. Die Friseurinnung organisiert, die für die Unternehmen kostenlosen Trainings, die in der FBS stattfinden werden. Die Techniken sind auf die einzelnen Lehrjahre abgestimmt. Dadurch bekommt jeder den Input, den er braucht.

Um immer das Ohr bei den Betrieben zu haben, forciert Karin Wagner die Betriebsbesuche.

Stadtfriseur **Silinda**

Heike Seidl Friseur



KÄRNTEN



Steiermark

Sommerempfang der Friseure

Ich. Mach. Laune.

Am 26. Juni lud die Landesinnung der Friseure zum Sommerempfang der Friseure am Ankerpunkt in Tillmitsch ein.

Rund 200 Friseur:innen folgten dieser Einladung. Nach der Begrüßung durch Landesinnungsmeisterin **Doris Schneider** sorgte **Christof Spörk** mit seinem pointierten Musikkabarett gemeinsam mit Schlagzeuger und MusikClown **Alberto Lovison** mit seinem Programm „Dahaam“ für Stimmung.

Danach klang der Empfang bei einem mediterranen Buffet und vielen guten Gesprächen unter Branchenkollegen aus, die noch das Ambiente am See in vollen Zügen genossen.



Tirol

Workshops

Ich. Mach. Veranstaltungen.

Die Tiroler Landesinnung rund um Clemens Happ freut sich zwei Veranstaltungen ankündigen zu dürfen.

Es geht um das liebe Geld und Colorations-trends



Foto © Daniel Golz

17:15 -20:00 **Trend-Workshop mit Daniel Golz**

supported by L'Oréal

„Friseur Hangover - Wir tun was gegen deinen Kater!“ - Sei dabei, wenn Friseur, Blogger & Entertainer **Daniel Golz** in Innsbruck zu Gast ist. In seinem Workshop präsentiert der Bremer Friseur aktuelle Cut & Colorationstrends mit zusätzlich vielen Tipps zur individuellen Beratung und die richtige digitale Vermarktung.

Anschließend Buffet.

Wann? 11. September 2023, ab 17:15 Uhr

Wo? Wirtschaftskammer Tirol, Innsbruck

Zukunft neu gestalten

Impulse für die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit

Wir haben mit dem Management Center Innsbruck (MCI) unter der Leitung von *Prof. Dr. Oliver Som* eine Kooperation abgeschlossen. Wir sind davon überzeugt, dass wir durch die Expertise des MCI und durch unsere Erfahrungen neue Lösungsansätze finden können und die Friseurbranche dadurch in eine zukunftsorientierte Richtung gebracht werden kann.

Gemeinsam wollen wir neue Arbeitswelten entwickeln.

Das heißt, wie können neue Arbeitszeitmodelle ausschauen, wie kann ich meine Mitarbeiter:innen wertschätzen, deren Bindung an mein Unternehmen stärken und den Friseurberuf für zukünftige Fachkräfte attraktiver gestalten? Mit Blick in die weitere Zukunft wollen wir außerdem gemeinsam neue Geschäftsmodelle und Innovationspotentiale für das Tiroler Friseurhandwerk identifizieren. Eine schriftliche Einladung zur Veranstaltung erhalten alle Mitglieder im September.

Wann? Kick-off Veranstaltung: 10. Oktober 2023 ab 16:00 Uhr

Wo? Wirtschaftskammer Tirol, Innsbruck

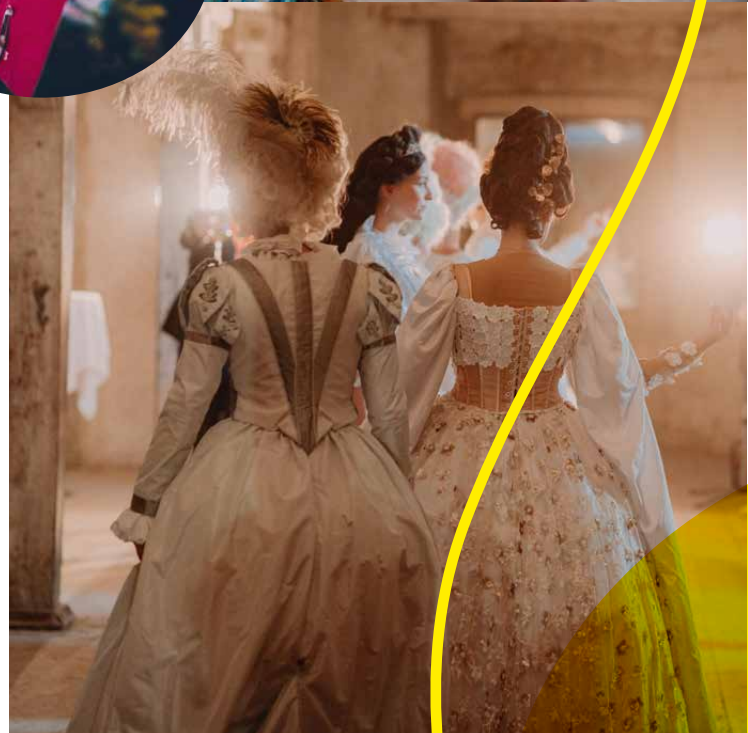
TIROL
STEIERMARK

Queer Moments

Am 3. Juni 2023 fand im Schloss Neugebäude der erste **Queer Ball** nach klassischer Wiener Tradition statt. Mehr als 400 Gäste feierten ihren persönlichen Sommernachtstraum und setzten damit ein weithin sichtbares Zeichen für mehr gesellschaftliche Toleranz und ein barrierefreies Miteinander. Mit dabei natürlich auch die Bundesinnung der Friseure.

Pünktlich um 18:30 Uhr fuhren **Candy Licious** und ihre Drag-Freund:innen **Chichi Gonzalez, Sarah Tonina, Nikita Ferreira, Melinda La Reina D'Mir, Luna Lu, Catrice, Libertiy, Charlott en Burger, Lana, Valentina Fox, Natascha Twift, Steva Diva** in einer Kutsche vor dem Schloss Neugebäude vor und eröffneten damit den ersten **Queer Ball im Schloss Neugebäude**.

Beim anschließenden VIP-Empfang im Ehrenhof des Schlosses erlebten mehr als 150 prominente Vertreter:innen aus Kunst, Kultur, Politik und Wirtschaft - darunter der Wiener Landtagspräsident **Ernst Woller** mit seiner Gattin **Monika Erb**, Geschäftsführerin von BasisKultur Wien - eine einzigartige Barock-Modeschau der Modeschule Herbststraße unter der Leitung von Modedesigner **La Hong**. Für das historische Styling der Models zeichnete **Regina Tichy** verantwortlich, die bereits für zahlreiche internationale Film- und Fernsehproduktionen gearbeitet hat. Passend zum Anlass wurde ein Sparkling Queer Frizzante vom Bioweingut Lenikus serviert - eine Sonderedition, die in Kooperation mit der Initiative QUEER MOMENTS entwickelt wurde.



Die Finalistinnen aus Österreich für die internationalen Kao Salon Global Creative Awards 2023 stehen fest:

Drei Talente aus Österreich

reisen nach Chicago, um am internationalen Live-Wettbewerb teilzunehmen

Die Kao Salon Division hat die Gold Gewinnerinnen der lokalen Global Creative Awards bekannt gegeben. Die Siegerinnen der begehrten Trophäen werden Österreich auf dem internationalen Live-Wettbewerb der Global Creative Awards im Rahmen der Kao Salon Global Experience vom 24.-25. September 2023 in Chicago vertreten, wo rund 2.000 Stylist:innen aus internationalen Kao Salon Community zusammen kommen werden, um 48 Stunden lang Kreativität, Inspiration und das Friseurhandwerk zu feiern.

Für Österreich nehmen am internationalen Wettbewerb der Global Creative Awards teil:



Die Einstimmung auf den Abend-Event erfolgte mit einem *Drag goes classic*-Auftritt von **Chichi Gonzalez**. Beim anschließenden Queer Ball feierten mehr als 400 Gäste bei herrlichem Wetter ihren persönlichen Sommernachtstraum. Musikalisch begleitet wurden sie vom *Wiener Royal Orchester* unter der Leitung von **Michael Hudak**, von **Sigma Jazz**, **Michael Pöbisch** sowie **DJ El Duchy**. Für die besonderen Highlights des Abends zeichneten die Frauentanzgruppe *Resis.danse* von **Karin Erhart** sowie die Akrobatik Rock'n'Roll-Truppe *New Rock Generation* verantwortlich. Das passende Ambiente inszenierten die Bilder von Malerin **Jasmin Dobrobsky** und die Stein-skulpturen von **Wolfgang Daldrup**.

Ballorganisatorin **Ortrun Gauper** war überwältigt von der unglaublichen positiven Resonanz auf den ersten Queer Ball im Schloss Neugebäude: „Wir wollten mit diesem Ball ein sichtbares Zeichen für gesellschaftliche Toleranz setzen und es ist uns auf überzeugende Art und Weise gelungen. Ich freue mich, dass wir mit unserem öffentlichen Diskurs so viele Menschen erreichen und sensibilisieren konnten und dass wir gemeinsam für Respekt, Toleranz und Akzeptanz feiern konnten.“



Kategorie // **new talent colorist of the year**

Gold / Anna-Sophie Pranter

Haarscharf Osttirol, Sillian

Kategorie // **creative colorist of the year**

Gold / Julia Löffelberger

Haarplatzlerl, Salzburg



Kategorie // **creative haircutter of the year**

Gold / Kerstin Peer

Klipp Friseur, Wien



Die Kao Salon Division drückt allen österreichischen Talenten die Daumen für den Wettbewerb in Chicago.



Foto © Marissa Oberreiter

Selina Kraft



Lucas Kötschnig



**18 Ich.
— Mach.
Show.**

Fashion Show/2023

Fashion Show und Ausstellung der Modeschule Hallein im Terminal 2.

Zusammen ist alles besser

Jene Schüler:innen, die als Vertiefung Modemarketing und Visual Merchandising gewählt haben, präsentieren ihre Abschlusskollektionen in einer Schaufenster Umgebung. Diese Art der Produktpräsentation spielt eine wesentliche Rolle bei der Gestaltung von Geschäftsflächen und eröffnet wichtige Einblicke in die Berufswelt. Im Anschluss an die Modenschau sind die Visual Merchandising Konzepte in den Schaufenstern von

Die Gesichter und Körper, aus denen mit diversen Schminktechniken und Frisuren Erstaunliches entwickelt wird, berühren, provozieren, bringen zum Schmunzeln und regen zum Nachdenken an. Im Zentrum stehen hier immer Menschen und die Art und Weise, wie diese Menschen in Szene gesetzt werden, das sagt viel über die Persönlichkeiten aus, die die Abschlusskollektionen umgesetzt haben.

Um sich eingehender mit den individuellen Ergebnissen auseinandersetzen zu können und um die dahinterstehende Person und deren Inspiration besser zu verstehen, wurden Folder erstellt, welche die Fotos beschreiben und erklären. Dar-

greifend ein gesamtes Schuljahr an ihren Kollektionen. Der Fokus liegt immer auf Haut und Haar und die Schüler:innen haben sich im Bereich Maskenbildnerei „*avantgardistisch und surreal*“ sowie auch im klassischen Hairstyling und Make-up-Bereich „*beauty und glowy*“ verwirklicht.

Fachvorständin **Ute Händlhuber** ist begeistert von dem Prozess, der in den Kollektionen steckt: „*Wir begleiten die Schüler:innen von der ersten Idee über die Konzeptionierung bis zum fertigen Bild. Es ist so faszinierend, die einzelnen Arbeitsschritte zu beobachten und zu unterstützen.*“



Foto © Vera Kern

Sude Çirakoğlu

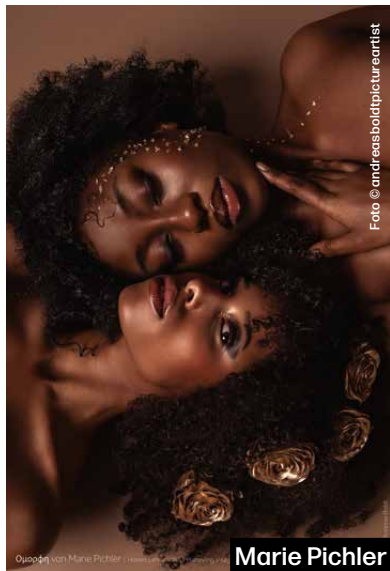


Foto © andreasboldpictureartist

Marie Pichler



Foto © wearetreelick

Leonie Rieder



Foto © Maria Pilz

Maé Schwaninger

Kleider Bauer und Hämmerle in der Salzburger Innenstadt zu sehen. Die besten Installationen werden prämiert.

Hairstyling, Visagistik und Maskenbildnerei

In ihren Abschlusskollektionen, die als Fotoausstellung präsentiert werden, haben die Hairstylistinnen in beeindruckender Bildersprache Geschichten erschaffen, die in faszinierende Welten entführen.

in werden die Modelle vorgestellt, Moodboards gezeigt, Making Offs präsentiert, Materiallisten abgebildet und die finalen Bilder beschrieben. Die Kollektion wurde von professionellen Fotograf:innen geschootet, welche von den Schüler:innen ausgewählt wurden und ihrem persönlichen Stil entgegenkamen. Somit entwickelten sich viele spannende Kooperationen und neue Kontakte. Die Schüler:innen arbeiten fächerüber-

Im Fokus auf dem Catwalk: Nachhaltigkeit

Die enge Zusammenarbeit der beiden Schulformen sind das Erfolgskonzept dieser professionellen Modenschau, bei der Stylist:innen und Designer von Beginn an alle Dimensionen der Show miteinander entwickeln. Frisuren, Make-up und Kleider sind aus einem Guss.

Haarmania 2023 / Infos

Programm und Shows

Samstag, 30.09.2023 / 19:00-24:00 Uhr

Get2gether – Kulisse „Haus für Mozart“ – Über den Dächern Salzburgs / Ticket beinhaltet Flying Buffet & Getränke

Haus für Mozart, Hofstallgasse 1, 5020 Salzburg

Parken: Bequem in der Altstadtgarage B, kurzer Fußweg in die Location

+43-662-23 10 92 – 13

wolfram@juconnects.com

Sonntag, 01.10.2023 / ab 09:00 Uhr

Am 1. Oktober 2023 werden Euch geballte Informationen, Tricks und Tipps der Profis sowie die neuesten Trends der Friseurbranche präsentiert:

Um nur einige Höhepunkte zu nennen:

Vortrag von Heiko Schneider powered by Wella, die Dyson Masterclass, der Friseurweltmeister **Mario Krankl präsentiert** anlässlich des 75-jährigen Markenjubiläums von Goldwell einen bildlichen „Loveletter“, und die Messestände, wo sich das Who is Who der Branche trifft.

Maria-Theresa Schinnerl zeigt uns wie wichtig SERVICE – die Extrameile der Zukunft ist, powered by Varga Hair.

Schwarzkopf und STMNT stellen uns die **neuesten Farb- und Groomingtrends** vor.

Erstmalig können wir von **Callicraphy Cut** lernen!

Ebenso feiert **Great Lengths** auf unserer großen Haarmania Showbühne seine Premiere – wir sind gespannt!

Ein weiteres Highlight ist die **After-Show Party** in der Location – Feiert gemeinsam mit Gleichgesinnten und genießt eine unvergessliche Nacht voller Glamour und Stil.

Programm am Sonntag, 01.10.2023

ab 09:00 Uhr	Check-In
10:00-10:45	Dyson – Haarsyting Masterclass
10:45-11:15	Schwarzkopf Professional „Into the Grey“ – Ginger Lemon Artistic Team
11:15-11:45	STMNT Grooming Goods – Making Statements – Men Markus Salm
11:45-12:30	Varga Hair International – Service – Die Extrameile der Zukunft! Maria-Theresa Schinnerl
12:30-12:50	Great Lengths – Keep it simple – kleine Dienstleistungen mit großer Wirkung. Andrè Knott
14:00-14:30	WKO – Teamwork 2.0 Jennifer Wulf
14:30-15:15	Wella – Mitarbeiterführung <i>Suchen Sie noch Mitarbeiter oder finden die Besten schon allein zu Ihnen?</i> Heiko Schneider
15:30-15:50	Callicraphy Cut – Frank Brormann & Nils Hellmann
16:00-16:30	WKO – Minerva Preisverleihung Wolfgang Eder
16:30-17:15	Goldwell – Celebrating 75 years of Goldwell Mario Krankl
ab 18:00 Uhr	After-Show Party <i>Die Showtime wird verlängert! Erlebe den Glamour nach der Messe! Das erstmalige Highlight der HAARMANIA, ab 18 Uhr die After-Show Party in der Location. Hier könnt ihr die entspannte Atmosphäre nutzen, um den Tag ausklingen zu lassen und mit cool vibes, cool people und cool drinks noch zu networken.</i>



**Jetzt
Ticket
sichern!**

haarmania.at/tickets

**Eintritt
frei!**

HAAR MANIA®



Save
the
Date.

Haus für Mozart Salzburg / Festspielhaus Salzburg

01. Oktober 2023

Jetzt Ticket sichern!

dyson

PAUL MITCHELL

GOLDWELL.

L'ORÉAL
PROFESSIONNEL
PARIS

V
VARGAHAIR
INTERNATIONAL

Schwarzkopf
PROFESSIONAL

WELLA
PROFESSIONALS

calligraphy cut®

Great Lengths